

Initiative «jugend + musik» – Schweizer Musikrat SMR, Haus der Musik, Postfach, 5001 Aarau

EIDGENÖSSISCHE VOLKSINITIATIVE «jugend + musik» (im Bundesblatt veröffentlicht am 19. Juni 2007)

Die Initiative will, dass Bund und Kantone die musikalische Bildung insbesondere für Kinder und Jugendliche verbessern.

Die Hauptanliegen dabei sind:

- dass Kinder und Jugendliche im obligatorischen Schulunterricht einen Musikunterricht erhalten, welcher der Qualität des Unterrichts in andern Fächern entspricht;
- dass Kinder und Jugendliche Unterstützung erfahren, wenn sie sich an Musikschulen ausbilden lassen;
- dass Kinder und Jugendliche mit besonderen musikalischen Begabungen gefördert werden.

Die unterzeichneten stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger stellen hiermit, gestützt auf Art. 34, 136, 139 und 194 der Bundesverfassung und nach dem Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte, Art. 68ff, folgendes Begehren:

Die Bundesverfassung vom 18. April 1999 wird wie folgt geändert:

Art. 67a (neu) Musikalische Bildung

- ¹ Bund und Kantone fördern die musikalische Bildung, insbesondere von Kindern und Jugendlichen.
- ² Der Bund legt Grundsätze fest für den Musikunterricht an Schulen, den Zugang der Jugend zum Musizieren und die Förderung musikalisch Begabter.

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der genannten politischen Gemeinde wohnen. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen.

Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht, macht sich strafbar nach Art. 281 beziehungsweise nach Art. 282 des Strafgesetzbuches.

Kanton			Postleitzahl	Politische Gemeinde		
Nr.	Name (handschriftlich und möglichst in Blockschrift!)	Vorname	Geburtsdatum (Tag/Monat/Jahr)	Wohnadresse (Strasse und Hausnummer)	Eigenhändige Unterschrift	Kontrolle (leer lassen)
1						
2						
3						
4						
5						

Das Initiativkomitee, bestehend aus nachstehenden Urheberinnen und Urhebern ist berechtigt, diese Volksinitiative mit absoluter Mehrheit seiner stimmberechtigten Mitglieder vorbehaltlos zurückzuziehen: Eggerszegi-Obrist Christine, Nationalratspräsidentin 07, Präsidentin Parlament. Gruppe Musik PGM, Präsidentin Initiativkomitee (AG/FDP), Bergstrasse 1, 5507 Melligen AG; Bieri Peter, Ständeratspräsident 07 (ZG/CVP), Schmittegass 2a, 6331 Hünenberg ZG; Koch Alois, Präsident Schweizer Musikrat SMR, Rektor Musikhochschule Luzern, Benzeholzstrasse 23, 6045 Meggen LU; Häberli-Koller Brigitte, Nationalrätin (TG/CVP), Mitglied Vorstand SMR, Furthstrasse 6, 8363 Bichelsee TG; Gadient Brigitta M., Nationalrätin (GR/SVP), Giacomettistr. 112, 7000 Chur GR; Leutenegger Oberholzer Susanne, Nationalrätin (BL/SP), Dürrbergstrasse 8, 4132 MuttENZ BL; Riklin Kathy, Nationalrätin (ZH/CVP), Schipfe 45, 8001 Zürich ZH; Sommaruga Simonetta, Ständerätin (BE/SP), Jurablickstrasse 65, 3095 Spiegel b. Bern BE; Menétrey Anne Catherine, Conseillère nationale (VD/G), Chemin de la Planette, 1071 Saint-Saphorin VD; Savary Géraldine, Conseillère nationale (GE/PS), Av. de France 21, 1004 Lausanne VD; Seiler Hanspeter, alt Nationalrat (BE/SVP), Nationalratspräsident 2000, Präsident IG Volkskultur Schweiz, Am Schärm, Burghaldenstrasse 28, 3653 Oberhofen BE; Herzig Hektor, Präsident Verband Musikschulen Schweiz VMS, Co-Projektleiter Initiative «jugend + musik», Schwengirain 3, 4438 Langenbruck BL; Brupbacher Hans, Präsident Schweizer Musikzeitung SMZ, Büel-Waid 4, 8750 Glarus GL; Caviezel Armon, Co-Präsident Verband Schweizer Schulmusik VSSM, Sonnenhofstrasse 18, 6340 Baar ZG; Delorenzi-Schenkel Silvia, Presidente della Società per la musica popolare in Svizzera SMPS, membro del comitato CSM, Via B. Longhena 14, 6710 Biasca TI; Ducret André, compositeur, musicien, Rte de Treyvaux 61, 1649 Pont-la-Ville FR; Héritier Blaise, Président de la Commission de musique de l'Association suisse des musiques ASM/SBV, 1045 Ogens VD; Kalbermatten Norbert, Zentralpräsident Schweizer Tambouren und Pfeiferverband STPV, Tamatten, 3908 Saas Balen VS; Knecht Daniel, Präsident «jugend + musik», Direktor Zürich Konservatorium Klassik und Jazz, Rigistrasse 4, 8185 Winkel-Rüti ZH; Mili Isabelle D., Chargée d'enseignement, Université de Genève, membre du comité directeur des «Jeunesses Musicales Suisses», Av. Frédéric-Soret 48, 1203 Genève GE; Reber Peter, Komponist, Musiker, Höheweg 14, 3037 Herrenschandlen BE; Salamin Jean-Pierre, Président d'honneur de l'Union suisse des chorales USC, membre du Comité CSM, Chalet la Clé de Sol, 3961 Grimentz VS; Wavre Pierre, Prés. Conférence des Hautes Ecoles de Musique Suisses, Directeur Conservatoire de Musique de Lausanne, Beau-Site 16, 1004 Lausanne VD; Widmer Walter (Gody), Zentralpräsident Schweizerische Chorvereinigung SCV/USC, Bifangstrasse 2, 6210 Sursee LU; Zappa Marco, Compositore, musicista, insegnante, Via Vincenzo Vela 15, 6500 Bellinzona TI; Linder Patrick, Geschäftsführer Schweizer Musikrat SMR/CSM, Generalsekretär Parlamentarische Gruppe Musik PGM, operative Leitung Initiative, Hintermärchliweg 3, 3112 Allmendingen BE.

Ablauf der Sammelfrist: 19. Dezember 2008

Die unterzeichnete Amtsperson bescheinigt hiermit, dass obenstehende _____ (Anzahl) Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der Volksinitiative in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind und ihre politischen Rechte in der erwähnten Gemeinde ausüben.

Ort:	Amtsstempel:	Die zur Bescheinigung zuständige Amtsperson: (eigenhändige Unterschrift und amtliche Eigenschaft)
Datum:		

Die Liste bitte so schnell wie möglich, jedoch **bis spätestens 30. Juni 2008 vollständig oder teilweise ausgefüllt zurücksenden** an das Initiativkomitee: Initiative «jugend + musik», Schweizer Musikrat SMR, Haus der Musik, Postfach, 5001 Aarau, das für die Stimmrechtsbescheinigung besorgt sein wird. Es müssen nicht alle Zeilen ausgefüllt sein.

Weitere Unterschriftenlisten können bestellt werden bei: Initiative «jugend + musik», Schweizer Musikrat SMR, Haus der Musik, Postfach, 5001 Aarau. E-Mail: info@musikinitiative.ch, Telefon: 062 822 00 77, Fax: 062 822 94 07 – www.musikinitiative.ch



Die drei Hauptanliegen der Initiative:

1. Gleiche Qualität des Musikunterrichtes wie in den anderen Fächern

- Das Fach Musik ist mit zu wenigen Pflichtstunden in der Studententafel dotiert.
- Das Fach Musik wird heute im obligatorischen Schulunterricht mit zu wenig Ernsthaftigkeit und Professionalität vermittelt. Es braucht Standards und Lernziele für das Fach Musik. Es braucht Lehrpersonen, die diese Ziele zusammen mit den Schülerinnen und Schülern umsetzen können.
- Die musikalische Ausbildung an verschiedenen Pädagogischen Hochschulen ist zurzeit nicht für alle PH-Absolventen obligatorisch. Als Folge davon kann die Grundversorgung im Fach Musik in der Volksschule mittelfristig nicht mehr gewährleistet werden, da zu wenige Lehrpersonen im Dienst stehen werden, die das Fach Musik unterrichten können.

2. Anrecht auf musikalische Bildung im ausserschulischen Bereich

- Nicht in allen Kantonen sind die Musikschulen in den Bildungsgesetzgebungen verankert. Damit sind sie am Gängelband kommunaler Behörden und somit der Willkür ausgesetzt.
- So lange Musikschulen vor dem Gesetz nicht als Bildungsinstitutionen anerkannt sind, werden sie in den gleichen Topf geworfen wie andere Freizeitanbieter. Darum wird auch ihre finanzielle Unterstützung mit öffentlichen Geldern immer wieder in Frage gestellt.

3. Optimale Rahmenbedingungen für überdurchschnittlich musikalische Begabungen

- Die heutigen Rahmenbedingungen für überdurchschnittlich begabte Kinder und Jugendliche im Bereich der Musik sind schlecht. Dies führt dazu, dass Schweizer Musikerinnen und Musiker im internationalen Vergleich in der Regel kaum Chancen haben, weil sie in der äusserst wichtigen Zeit zwischen 4 und 16 Jahren zu wenig gefördert wurden.

Nach jeder Sammelaktion müssen die Unterschriftenbögen nach Gemeinden sortiert – auch wenn sie nur teilweise ausgefüllt sind – sofort an folgende Adresse geschickt werden:

Initiative «jugend + musik»
Postfach
CH-5001 Aarau

Leere Unterschriftenbögen können wie folgt bestellt werden:

Internet: www.musikinitiative.ch
Mail: info@musikinitiative.ch
Telefon: 062 822 00 77
Fax: 062 822 94 07